

INHALT

Einleitung	9
INTRO	15
<i>Olga Flor:</i> Geld und Glas	17
Gespräch mit <i>Andrea B. Braidt, Brigitte Jirku, Sigrid Schmitz, Brigitte Young,</i> moderiert von <i>Andrea Grisold:</i> „Ich zähle zwar dazu, aber ich komme nicht vor“ Ökonomie, Gender & Kunst	21
ÖKONOMIE & GESCHLECHTERVERHÄLTNISSE	29
E-Mail-Wechsel zwischen <i>Brigitte Jirku</i> und <i>Stefanie Wöhl:</i> Ökonomie & Gender bei Jelinek im Spiegel internationaler Entwicklungen	31
<i>Priska Seisenbacher:</i> Ökonomie und Geschlecht bei Marlene Streeruwitz Die Griechenlandkrise im Fokus patriarchaler und kapitalistischer Machtausübung	39
Gespräch zwischen <i>Brigitte Jirku</i> und <i>Gabriele Michalitsch:</i> Markt und Geschlecht	52
Gespräch mit <i>Gabriele Michalitsch, Robert Misik, Luisa Zinja, Wolfgang Zinggl,</i> moderiert von <i>Silke Felber:</i> Qualität oder Quote? Geschlechterverhältnisse in Kunst und Wirtschaft	58
MODEN, MÄRKTE, KAPITAL	65
<i>Inge Stephan:</i> Ver/Lustgeschichten Überlegungen zu Elfriede Jelineks <i>Schatten (Eurydike sagt)</i>	67
<i>Silke Felber:</i> (M)ODE an die Geschlechter! Ökonomie des (Cross-)Dressings in Elfriede Jelineks <i>Die Straße. Die Stadt.</i> <i>Der Überfall.</i>	74
<i>Evelyne Polt-Heinzl:</i> Sticheln am Gewebe der Gesellschaft oder Variationen über die Legende von der individuellen Freiheit Elfriede Jelineks <i>Nora-Komplex</i>	88

<i>Christina von Braun:</i>		
Das rote Blut des Kapitals		
Die Realitätsmacht der Zeichensysteme Geld und Schrift		98
DRAMATURGIEN DER KRISE		109
<i>Kathrin Röggla:</i>		
Wir schlafen noch immer nicht		111
Gespräch zwischen <i>Stefan Kranmer</i> und <i>Helene Schubertli:</i>		
Geschlecht in der (Wirtschafts-)Krise		
Jelineks Theatertexte im Spannungsfeld von Ökonomie und Gender		116
<i>Bärbel Lücke:</i>		
Aspekte von ökonomischer Aktualität und Serialität in Elfriede Jelineks		
Zusatztexten zu <i>Die Kontrakte des Kaufmanns. Eine Wirtschaftskomödie</i>		123
Gespräch mit <i>Veronika Duma</i> und <i>Robert Misik</i> , moderiert von <i>Silke Felber:</i>		
Elfriede Jelineks <i>Warnung an Griechenland vor der Freiheit</i>		143
Gespräch zwischen <i>Nicolas Stemann</i> und <i>Monika Meister:</i>		
„Wie die Frauen wollen die Texte ja umworben werden“		
Ökonomie & Gender in Nicolas Stemanns Jelinek-Inszenierungen		149
WARE KÖRPER		157
E-Mail-Gespräch zwischen <i>Silke Felber</i> und <i>Wolfgang Pircher:</i>		
Schuld, Pfand und Wert(igkeit)		
<i>Zu Jetzt dürfen die Menschen einmal aus ihren Kleidern heraus. Und schon wollen sie wieder rein!</i>		159
E-Mail-Wechsel zwischen <i>Natalie Bloch</i> und <i>Artur Pelka:</i>		
Zur Bedeutung der Tiermetaphorik in der Verschränkung von Ökonomie & Gender bei Jelinek		165
<i>Artur Pelka:</i>		
Ökonomisierung des Körpers an der Schnittstelle von Fakt und Fiktion		178
E-Mail-Input von <i>Gabriele Michalitsch:</i>		
<i>Lust</i> – eine Relektüre aus Sicht der politischen Ökonomie		190
Videokonferenz zwischen <i>Natalie Bloch</i> , <i>Gabriele Michalitsch</i> und <i>Artur Pelka</i> , moderiert von <i>Silke Felber:</i>		
„Zentral ist, wie über Kapital Geschlecht produziert wird“		193
Gespräch zwischen <i>Ulrich Seidl</i> und <i>Irene Suchy:</i>		
Ware Körper – männlich, weiblich		202
<i>Hanna Hamel:</i>		
Kadrierung der Körper		
„Modelle“ in den Filmen von Ulrich Seidl		208

SUBVERSIONEN & INTERVENTIONEN	223
<i>Konstanze Flicdl:</i>	
Jelineks Vorsätze	
Zur Heine-Preis-Rede	225
Gespräch zwischen <i>Irene Baudhauer-Schöffmann</i> und <i>Xenia Hausner</i> :	
Subversive (Geschlechter-)Bilder	238
<i>Anna Viebrock:</i>	
Wie wir bisher mit Jelinektexten auf dem Theater umgegangen sind	
Ein Werkstattbericht	243
Gespräch mit <i>Johanna Doderer</i> und <i>Barbara Pichler</i> , moderiert von <i>Christine Ehardt</i> :	
„Na, das hat sich ausgezahlt! Nichts bekommen wir!“	
Geschlechtsspezifische Krisenauswirkungen auf den E-Musik- und Filmsektor	249
AutorInnen und GesprächspartnerInnen	257
Danksagung	265

Die von den AutorInnen gewählte alte oder neue Rechtschreibung wurde jeweils beibehalten.